







# Thüringer Hof.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich mit heutigem Tage mein Hotel

## „Thüringer Hof“

wieder in Selbstbewirtschaftung übernommen habe. Ich bitte, das mir in meiner früheren Eigenschaft als Gastwirth entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen auch für dies neue Unternehmen entgegenbringen zu wollen und halte ich mich und mein Haus somit bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

**Max Reiche.**

Für heute und folgende Tage als Specialität: **Reh- und Damspiesser - Rippchen (Cotelette), Wild-Lende, Beefsteak von Hirsch, Hasenbraten etc.** zu billigen Preisen

**Freitag Schlachtfest**  
Früh Weislich, Abds. Wurst und Suppe.  
G. Gabu, Mittelstr. 15.

Heute Freitag Abend  
**frische hantschlachtene Wurst**  
bei Gust. Friedrich, Bärgasse.

**Weissbier-Salon.**

Der Unterzeichnete erlaubt sich den geehrten Vereinen und Gesellschaften die ergebene Mittheilung zu machen, daß sein **geschmackvoll decorirter Saal** noch auf einige Tage in der Woche im Monat Februar zu vergeben ist. Bitte Bestellungen mir bald zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll  
G. Börries.

**Stadt-Theater.**  
(Officiell.)

Donnerstag den 5. Februar  
144. Vorst. 37. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Erstes Gastspiel des Komikers  
**Felix Schweighofer.**  
s. Anzeig.

Vollständ. mit Gesang in 5 Aufzügen  
von Carl Moore. Musik nach italienischen  
Motiven von Vincenzo Belli.

**Bayerisches Bierhaus**  
zu den 2 Thürmen, Geiststraße 26 u. 27  
empfehlen ein wirklich ausgezeichnetes  
**echt bayr. Dominikauer Exportbier**  
Seidel 0,4 nur 15 s. Reichhaltige Speisekarte zu billigen Preisen.  
Kräftigen, guten, bürgerlichen Mittagstisch für 50 s.  
Franz. Billard. Gesellschaftszimmer.

**Walhalla-Theater.**  
Direction: Richard Hubert.  
Freitag den 6. Februar 1891

**Großes Masken-Ball-Fest**  
in sämtlichen auf das Glänzendste decorirten Sälen.  
Beginn der Festlichkeiten: 8 Uhr.  
Um 10 Uhr: Grosser Künstler-Festzug mit Ueberraschungen.  
Vorstellung auf der Bühne:  
**Ein Schützenfest zu Halle a. S. im sechszehnten Jahrhundert.**  
Großes hässliches Fastnachtspiel in vielen Bildern.  
**Anstreten sämtlicher Künstler!**  
(Näheres belegen die Abendprogramme.)

Freitag den 6. Februar  
145. Vorst. 38. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Zweites u. letztes Gastspiel der Komiker-  
sängerin **Fanny Morau-Oden.**  
**Die Arikarerin.**  
Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer.  
Verloren.

**Moritz's Restaurant, Harz 48b.**  
Sonntag den 8. Februar  
**Großer Volks-Maskenball.**  
Billetts für Herrenmasken incl. Tanz 60 Pfg.,  
Damenmasken 40 Pfg.  
find vorher im Lokal zu haben. An der Kasse erhöhte Preise. Die 4 schönsten  
Damenmasken sowie 2 schönsten Herrenmasken erhalten werthvolle Ge-  
schenke. Anfang 6 Uhr. Abgangsvoll A. Moritz.

**Ununterbrochene Balkmusik von zwei Musikkapellen.**  
**Demaskirung nach Belieben.**

Der Eintritt in den Festsaal und zum I. Rang ist **NIEMALS** im  
Maskenfestum, im Ball- oder Gesellschaftsausgang mit Masken-  
abschied gestattet.  
Maskentänze, Dominos, Gesichtsmasken u. s. w. sind im  
Theater zu haben, ebenso stehen Garderobebestimmer zum Ankleiden zur  
Verfügung.  
Eintrittspreis zum Festsaal:  
an der Abendkasse für Herren 4 Mark, für Damen 3 Mark,  
im Vorverkauf (im Bureau des Walhalla-Theaters und in den bekannten  
Vorverkaufsstellen) für Herren 3 Mark, für Damen 2 Mark; eine ganze Loge  
(6 Plätze) 24 Mark.  
Für Zufuhrer: Eintrittspreis zum I. Rang 1 Mark.  
Die Abendkasse ist von 7 Uhr an geöffnet.

Don Pedro, Vor-  
sitzender im Rathe  
des Königs. s. Keller.  
Don Diego, Admiral v. Engelmann.  
Ines, dessen Tochter v. Gordon.  
Donco de Gama,  
Marine-Offizier. G. Staben.  
Don Alvar, Wittlieb  
des Königs. s. Koch.  
Der Groß-Quartier-  
von Lissabon. s. Klein.  
Rafael. s. Demuth.  
Selica / Elaven v. Demuth.  
Der Oerzpriefer des  
Brahma. s. Bachmann.  
Anna, Ines Dienerin v. Dorbach.  
Marine-Offiziere, Schiffs-  
Prüfer des Brahma, Anber,  
Indierinnen, Offiziere, Soldaten,  
Matrosen.  
Der 1. und 2. Akt spielen in Lissabon,  
der 3. Akt auf einem Admiralsschiff,  
der 4. und 5. Akt auf einer Insel im  
Indischen Ozean.  
\*\* Selica: Komiker-  
sängerin Fanny Morau-Oden als Gast.  
Nach dem 3. Akt 20 Minuten Pause.

**Restaurant zum „Courier“**  
Meckel und Forsterstr. Eck.  
Heute Freitag **II. Grosser Narren-Abend**  
verbunden mit Gesangs- und komischen Vorträgen.  
Einen sehr fidelen Abend versprechend, lade freundlichst ein. **Wih. Schütz.**  
Kabben gratis.

**Restaurant zum goldenen Hahn!**  
— Alter Markt 32. —  
Heute Freitag  
**Großer Narren-Abend.**

**Bölke's Restaurant,**  
Kunzeasse 1.  
Heute Freitag den 6. d. Mts.  
**Schlachte - Fest,**  
wozu ergebens einladet  
C. Niemann.

**A. Kopp's Restaurant,**  
Brandenburgerstraße 1.  
Heute Donnerstag  
**Narren-Abend.**  
wozu freundlichst einladet  
A. Kopp.

**Carl Otto's Restaurant,**  
Zwingerstraße 19.  
Freitag den 6. d. Mts. Pfannkuchenschmaus.  
**Großer Narren-Abend**  
mit komischen Vorträgen.  
Sonabend Abend: Kindskaldaunen.

**Restaurant Ernst Peter**  
Untere Zeppisstraße 6.  
Heute Freitag Schlachtfest.

**Gutenberg, „Schwarzer Adler“.**  
Sonntag den 8. Februar  
**Grosser Maskenball.**  
Anfang 7 Uhr. L. Oehse.

**Stadt Bernburg**  
Frankenstraße 7.  
Sonabend **Schlachtfest.**  
Emil Schoele.

**Restaurant Fidelio,**  
Streiberstraße 22.  
Neue Damenbedienung.

**Restaur. z. Sürstjen Blücher**  
4 Friedrichstraße 4.  
Sonabend **Schlachtfest.**  
den 7. d. Mts.  
Früh 10 Uhr Kaffeebrötchen, Abends  
bis 12 Uhr Wurst u. Suppe. Wurst auch  
außer dem Hause. Dazu lobet ergehen  
ein E. Berendt.

Auf allgemeinen Wunsch in der  
„Neumarkt-Bierhalle“, Breite-  
straße 3, Sonabend den 7. Febr.  
**2. großer Narrenabend,**  
wozu freundlichst einladet O. Schnur.

**A. Portius,**  
Unterplan 8.  
Heute Freitag  
**Schlachtfest.**  
Heute Freitag Schlachtfest.  
Frühe Wurst u. Suppe.  
Charlottenstr. 12a. G. Meine.

**Bayerisches Bierhaus,**  
s. S. 2 Thürmen, Geiststraße 26/27.  
Freitag Abendstamm:  
**Portoffelpuffer.**  
Sonabend Abendstamm:  
**Salzknochen mit Kros**  
und Sauerkraut und Meerrettig.

**Schweizerhaus**  
Börmliherstr. 7. Börmliherstr. 7.  
Heute Freitag  
**Schlachte - Fest.**  
G. Rahe.

**Restaurant Stadt Köln,**  
35 Mansfelderstraße 35.  
Von heute ab  
**hochfeine Damenbedienung.**

**Restaurant Stadt Köln,**  
35 Mansfelderstraße 35.  
Offiziere ff. Lagerbier aus der  
Brauerei „Rauschig“, ff. Culmbacher  
und Berliner Weisbier.

**Pabst's Hotel Stadt Rom,**  
Landwehrstr. 3a.  
Mittags-Gäste werden angenommen.  
Abonnement 70 s.  
Jeden Tag  
reichhaltigen **Stamm.**

**Victoria-Theater.**  
Freitag den 6. Februar 1891  
Gastspiel des Hrn. **Ottokar Richter**  
vom Stadttheater in Lübeck.  
Zum 2. Male:  
**Die Fille des Clemenceau**  
oder  
**Gräfin Debronowka und  
ihre Tochter Ina.**  
Sensationsstück in 5 Akten v. Frz. Hilbert.  
Bretie der Plätze: Numm. Sperrstüb.  
1, 25 s. Parquet 75 s., Gallerie 30 s.  
Vorverkauf in den bekannten Stellen:  
Numm. Sperrstüb. 1 s. Parquet 60 s.  
Abonnement im Theater-Direktion.  
Anfang 8 Uhr. Die Direction.

**Walhalla-Theater**  
Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan.**  
Die drei Gebrüder Rose, Leiter-  
künstler und Portier v. Arkobaten. —  
Wih. Selma Tribull, Verwand-  
lungskünstlerin aus dem gebauenen  
Schloßbrunn. — Dr. Charles Ernest,  
Salon-Maitre. — Heely Brothers, Die  
eccentrische Nattentotten. — Die  
Schweizer Carolina und Adelheid  
Monti, Gesangs- u. Tanz-Duettsstimmen. —  
Herr Felmar Markow, Gesangs-  
Soprano.  
Kasseneröffnung 7 Uhr. — Beginn der  
Vorstellung 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.